

# Inhalt

---

## Abkürzungsverzeichnis | 11

## Aus gegebenem Anlass: Wie wir uns gegenwärtig verstehen | 13

Definitionsversuch von »Postmoderne« | 18

Das Scheitern der Definition von »Postmoderne« ist bezeichnend | 37

## Präliminarien | 47

### 1. Jacques Derrida: Die Auffaltung der Paradoxie unter dem Namen: Différance | 51

1.1 Die funktionale Fragerücksicht | 51

1.2 Die Iterierabilität des Zeichens | 54

1.2.1 Entkernung des traditionellen Zeichenbegriffs | 55

1.2.2 Das iterierte Zeichen in seiner Widersprüchlichkeit | 58

1.3 Die Supplementarität der Schrift | 61

1.3.1 Austins Sprechakttheorie | 62

1.3.2 Widersprüche bei der Autoapplikation der Performanz | 63

1.3.3 Das Supplement | 71

1.3.4 Der supplementäre Charakter der Schrift | 73

1.4 Die Différance als gestaffelte Unterscheidung | 75

1.4.1 Metaphorik des »A« im Neologismus Différance | 77

1.4.2 Doppelcharakter des Unterscheidens bei der Différance | 79

1.4.3 Das Projekt der Grammatologie | 82

1.4.4 Paradoxe Aporetik der Différance | 91

1.5 Exkurs: Das Grundgerüst der Paradoxie bei Niklas Luhmann | 92

1.5.1 Unterscheidung | 92

1.5.2 Beobachtung | 97

1.5.3 Medium und Form | 105

1.6 Die Dekonstruktion | 109

- 1.6.1 Die Dekonstruktion als Paradoxie von Zersetzung und Versetzung | 110
- 1.6.2 Es ergibt Sinn. Der ethische Folgenreichtum der Dekonstruktion | 113

## **2. Verbundenheit sprachlicher und ethischer Paradoxien | 117**

- 2.1 Entkopplung der Ethik von Wissen und Moral | 118
- 2.2 Chōra | 122
  - 2.2.1 Vorkehrungen | 123
  - 2.2.2 Mythologie | 129
  - 2.2.3 Utopie | 137
- 2.3 Zusammenhang von Différence und Gabe im Ereignis | 142
  - 2.3.1 Philosophiegeschichtliche Anspielungen | 142
  - 2.3.2 Paradoxierung bei Derrida | 148

## **3. Die Gabe | 157**

- 3.1 Ökonomische Grundlagen | 159
  - 3.1.1 Ökonomie in der Form der Différence | 161
  - 3.1.2 Kreisverläufe und Knotenstrukturen | 179
  - 3.1.3 Der Vergleichspunkt des ökonomischen Kreislaufs im Preis | 186
- 3.2 Die Unmöglichkeit der Gabe | 191
  - 3.2.1 Nihilation der Gabe durch eine Gegengabe | 193
  - 3.2.2 Verschuldung des Empfängers durch eine Gabe | 198
  - 3.2.3 Das Verschwinden einer unmöglichen Gabe | 202
- 3.3 Die Verzeitlichung der Gabe | 207
  - 3.3.1 Dekonstruierbarkeit des ökonomischen Tauschs | 207
  - 3.3.2 Auswuchs der Gabe zur Vergebung:  
»La fausse monnaie« | 216

## **4. Die Vergebung | 231**

- 4.1 Die Ereignishaftigkeit von Gabe und Vergebung | 232
  - 4.1.1 Unbedingte Aporetik von Gabe und Vergebung | 233
  - 4.1.2 Eigenart der Vergebung: Vergangenheitsbezug | 235
- 4.2 Die Unmöglichkeit der Vergebung | 236
  - 4.2.1 Die historische Unmöglichkeit der Vergebung | 236
  - 4.2.2 Die Unterschiedenheit der Vergebung | 244
  - 4.2.3 Dekonstruktive Lesart der Vergebung bei Derrida | 256
- 4.3 Vergebung als Beobachtung 2. Ordnung | 260
  - 4.3.1 Entdeckung des Neuanfangs | 261
  - 4.3.2 Neuanfang verlangt das Opfer des Verzichts | 262

- 5. Die absolute Hingabe im Opfer | 263**
  - 5.1 Die Knotenstruktur des Opfers | 263
    - 5.1.1 Metaphorischer Begriffsumfang des Opfers | 264
    - 5.1.2 Die Substitution im Opfer | 266
  - 5.2 Das Opfer des Abraham | 268
    - 5.2.1 Die Anökonomie des Opfers | 269
    - 5.2.2 Korrelation des Opfers mit der Vergebung | 280
- 6. Die aporetische Grenzverschiebung | 287**
  - 6.1 Die Grenzverschiebung im Werk Derridas | 287
    - 6.1.1 Différance | 288
    - 6.1.2 Gabe | 289
    - 6.1.3 Vergebung | 291
    - 6.1.4 Opfer und Hingabe | 292
    - 6.1.5 Bewertung dieses Vorgehens | 292
  - 6.2 Kritik an Derrida | 296
    - 6.2.1 Kritik von Habermas | 296
    - 6.2.2 Kritik von Frank | 299
    - 6.2.3 Kritisierbarkeit von Derrida | 304

**Literaturverzeichnis | 305**

Zeitschriften | 317

